



Schwäbischer
Albverein

Ortsgruppe Wannweil

Liebe Albvereiner und Freunde,

die zahlreichen Rückmeldungen zum Artikel von 1937 haben mich ermuntert, im alten Protokollbuch (das freundlicherweise Fam. Keil aus der „Sütterlin“-Schrift übersetzt hat), eine weitere Wanderung von 1927 herauszusuchen, bei der das älteste Bild der Ortsgruppe aufgenommen wurde.

Viel Vergnügen beim Lesen wünscht Euch Dieter Schmidt

Am 23. Oktober wurde der letzte Ausflug auf den Uhlberg unternommen mit 18 Teilnehmern. Dreimal war derselbe wegen schlechter Witterung verschoben worden u. auch diesmal war zuerst wenig Stimmung für den Ausflug. Um 8 anstatt um 7 Uhr wurde losmarschiert., über Rübgarten-Gniebel-Waldorf-Häslach-Neuenhaus u. war jeder von der wunderbaren Farbenpracht der Wälder überwältigt. Nun auf zum Uhlberg, wo Förster Digel erstmals einen Holzturm erstellt hatte, die Aussicht auf die Wälder u. Filder ebene bis Degerloch war lohnend. Mitglied Karl Wollpert machte eine gute Aufnahme u. stiegen wir unter kurzem Regen ab nach Aich, wo in der Wirtschaft neben dem Rathaus Halt gemacht wurde. Von da ging es nach Grötzingen u. wieder auf der Hochfläche, die ein prächtiges Panorama von der Achalm bis zum Staufeu-Rechberg-Stuifen bot, nach Nürtingen, von wo aus die Rückfahrt erfolgte.

Auch diese Tour steht im besten Andenken, möchte auch das neue Wanderjahr viele schöne neue Pläne verwirklichen.

*Der Schriftwart
Alb. Mayer*



*Vor dem
Uhlbergturm*